



Angebot für Schulen in Berlin

Schul-AG im Rahmen des Projektes „Ein gutes Leben für Alle?! – Die globalen Folgen unserer Lebensweise am Beispiel alltäglicher Konsum- und Verbrauchsgüter“

Zielgruppe: ab 7. Klasse bis 13. Klasse

Im Bildungsprojekt „Ein gutes Leben für Alle?! – Die globalen Folgen unserer Lebensweise am Beispiel alltäglicher Konsum- und Verbrauchsgüter“ der Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e.V. werden soziale, ökologische und ökonomische Folgen, wie Menschenrechtsverletzungen, Umweltschäden und Verlust von landwirtschaftlichen Flächen mit verschiedenen alltäglichen Konsum- und Verbrauchsgütern in Verbindung gebracht und im Zusammenhang beschrieben. Im Fokus steht die Frage, wie in herausfordernden Zeiten von Klimakrise und Co ein gutes Leben für Alle gestaltet werden kann und was es braucht, um ein gutes Leben für Alle zu ermöglichen.

Im Rahmen einer AG möchten wir gemeinsam mit einer Gruppe von Schüler*innen diesen Fragen und Themen vertiefend nachgehen. Das Angebot ist kostenlos.

INHALT:

Phase 1 – Kennenlernen und Einstieg ins Thema: Die erste Phase beginnt mit einem gegenseitigen Kennenlernen. Aktuelle Ungerechtigkeiten werden gemeinsam in einen historischen Kontext eingeordnet, Kontinuitäten werden analysiert und die Schüler*innen entwickeln ein Verständnis für die machtvolle Wirkung von Geschichte und Geschichtsschreibung.

Phase 2 – Inhaltliche Vertiefung: Die Schüler*innen haben die Möglichkeit, Schwerpunktthemen gemeinsam mit Expert*innen aus der Praxis und NRO-Vertreter*innen zu vertiefen. Die Schüler*innen lernen zudem vielfältige Ideen und weltweit existierende Projekte kennen, bei welchen sich Menschen für ein gutes Leben für Alle und ein anderes gesellschaftliches Miteinander einsetzen.

Phase 3 – Ideenfindung und Aktionsplanung: Anknüpfend an die vorherigen Inhalte sowie den Austausch mit Expert*innen entwickelt die Gruppe Aktionsideen für das eigene Umfeld. Die AG-Leitung unterstützt die Teilnehmenden dabei, Wünsche, Ideen und Fragen herauszuarbeiten. Nach der Ideenfindung geht es in die Umsetzungsphase. Die Teilnehmenden erarbeiten einen Aktionsplan für ihr Vorhaben.

Phase 4 – Realisierung im Schulkontext sowie Produktion eines medialen Beitrags: Detailplanung, Organisation und Umsetzung der Aktion/des Projekts der Schüler*innen. Die notwendigen Materialien werden organisiert, es werden Termine und Absprachen mit der Schulleitung getroffen, konkrete Aufgaben innerhalb der AG verteilt, Social-Media-Posts entworfen, etc. Es entsteht in Eigenregie der Schüler*innen ein visueller bzw. medialer Beitrag – z.B. ein Video, ein Podcast oder ein Comic, welcher die Aktion/das Projekt begleiten.

Phase 5 – Vorstellung/Präsentation der Aktion beispielsweise bei einer Schulveranstaltung, Auswertung und Abschluss: In der letzten Phase werden die Ergebnisse der AG (d.h. der mediale Beitrag, Ergebnisse der Aktion/des Projekts) beispielsweise bei einer Schulveranstaltung vorgestellt. Zudem gibt es Zeit, die gemeinsame Arbeit sowie die umgesetzte Aktion/Projekt auszuwerten, Erfolge gemeinsam zu feiern und ggf. Pläne für die Weiterarbeit zu entwickeln.



RAHMENBEDINGUNGEN:

- Zeitumfang: mindestens 10 Termine á 90min. (nach Absprache können die 90min. auch variieren). Bei Terminausfällen ist es wichtig, zeitnah Ersatztermine zu finden.
- Mögliche Tage für regelmäßige AG-Treffen: Montag, Mittwoch und/oder Donnerstag; Dienstag nach Absprache
- Die Schul-AG kann sowohl im Rahmen eines bestehenden Schulangebots, z.B. eines Wahlpflichtkurses, als auch außerhalb der Regelzeiten stattfinden.
- Die Teilnahme an der Schul-AG ist freiwillig, wir wünschen uns dennoch eine gewisse Verbindlichkeit. Es ist für das Gelingen der AG wichtig, dass die Teilnehmenden regelmäßig und pünktlich zu den Terminen erscheinen.
- Der direkte Kontakt mit der für die AG-Teilnehmenden verantwortlichen Lehrkraft bzw. pädagogischen Fachkraft ist erforderlich.

BEWERBUNG

Bitte schicken Sie eine kurze formlose Bewerbung (max. halbe Seite bzw. 2.000 Zeichen) bis zum **07.07.2024** an gutesleben@kateberlin.de mit Angabe von:

- Schule/Schulform/Bezirk
- Motivation für die Umsetzung der Schul-AG
- Voraussichtliche Zielgruppe (z.B. Klassenverbund, klassenübergreifend)
- Voraussichtlicher Zeitumfang der Umsetzung und Häufigkeit der Treffen (z.B. wöchentlich, zweiwöchentlich)

In der Woche ab dem 15.07 würden wir uns dann bei Ihnen zurückmelden.

Einen Einblick in die KATE-Schul-AG im Schuljahr 2022/2023 finden Sie hier:

<https://www.kate-berlin.de/bildung/schulen/gutes-leben/#medien-und-mehr>

Über die Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e.V.

Die Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e.V. versteht sich als umwelt- und entwicklungspolitische Organisation, die überwiegend in der Bildungsarbeit tätig ist. Der Verein fördert Globales Lernen an Kindergärten, Schulen sowie in Jugendeinrichtungen und führt Maßnahmen der Erwachsenenbildung durch. Die Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie empfiehlt KATE e.V. als Kooperationspartnerin im Bereich des Globalen Lernens.

Weitere Informationen: www.kate-berlin.de